



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und Nieder-Teutschland

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Kuynderschanz.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

doch sehr lustige und gar veste Stadt am Fluß Inn / an den Grenzen Tyrols und Baiern gelegen. Das Schloß allda / Namens Gerolzegg / wird gleichsam vor unüberwindlich gehalten.

Kuynderschanz.

Kuynderschanz stößet an die Süder-See / und liegt auf den äußersten Grenzen von Ober-Ißel / nechst an Friesland / mit fünf Bollwerken und ihren gehörigen Wällen versehen. Geriet Anno 1672. den Ehr-Eöllnischen und Bischoflich-Münsterischen Völkern in die Hände.

Künsberg.

Künsberg oder Königsbrück ist ein Städtlein in Ober-Laußitz an denen Meißnischen Grenzen / am Granz-Wasser gelegen / hat eine dazzu gehörige Herrschafft. Nicht weit davon bey Rutschdorff ist An. 1646. ein Gesund-Brunn entsprungen.

Kuttenberg.

Kuttenberg ist eine wolerbauete Königl. Stadt in Böhmen / 7. Meilen von Prag gegen Mähren gelegen / die sich wegen des Silber-Bergwerks / das aber ihiger Zeit werflich abgenommen / sonderlich bekann gemacht hat. Dieser Ort hat im Hussiten-Krieg theils von Ziska / dem Hussitischen Heerführer / und theils auch von Kaiser Sigmunden / der sie Anno 1422. im Jenner ganz ausgebrannt / viel ausstehen müssen. Die vornehmste Kirche ist allhier die zu St. Jacob / und wird / unter andern Gebäuen / des
Königs